

Herren Landesklasse Gr. 2

TSG Steinheim/M.: TSV Löchgau Samstag, 18.02.2023, 18:30 Uhr

Großer Jubel beim TSV Löchgau – 9:7 Auswärtserfolg

Im Spiel der Herren Landesklasse Gr. 2 traf die TSG Steinheim/M. am vergangenen Samstag im 12. Saisonspiel auf den TSV Löchgau. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Abschlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Hiel / Senns. Erwähnenswert war, dass die TSG Steinheim/M. diese Partie mit 2 und der TSV Löchgau mit einem Ersatzspieler bestritt.

Los ging es mit den Doppeln. Probleme zu Beginn des Spiels mussten Kreß / Bledig zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Raich / Steck bekamen ihre Gegner Hiel / Senns dagegen beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Chancenlos waren Wildermuth / Weinberger gegen Ivenz / Weiß nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Marc Kreß, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Markus Hiel verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Keinen positiven Verlauf schien die auf dem Papier als recht ausgeglichen eingestufte Begegnung für Benjamin Raich gegen Martin Gerstenberger nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Benjamin Raich letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Peter Wildermuth bekam es nun mit Roland Ivenz zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Peter Wildermuth am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Beim Sieg in vier Sätzen gegen Martin Senns kam Marco Bledig nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Jan-Christoph Weinberger gegen Timon Holoch hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Phil Steck über die 1:3-Niederlage gegen Rüdiger Weiß hinweggetröstet werden musste. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler der TSG Steinheim /M. und des TSV Löchgau in die Box. Genügend spielerische Mittel hatte Marc Kreß letztlich parat, um Martin Gerstenberger zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Gerstenberger nun bei 13 Siege und 9 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Hin und her schaukelte das Match zwischen Benjamin Raich und Markus Hiel, bevor daszumindest auf dem Papier überraschende 2:3 feststand. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Raich nun bei 10:5, während Hiel bislang 11 Siege und 12 Niederlagen zu verzeichnen hat. Recht kurzen Prozess machte Peter Wildermuth beim 11:8, 11:7, 11:2 mit Martin Senns und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Durch diese Niederlage liegt Senns nun bei einer Bilanz von 6:19 seit Beginn der Saison. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Beim 0:3 gegen Roland Ivenz fand hingegen Marco Bledig von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nicht ganz mithalten konnte Jan-Christoph Weinberger, beim 1:3 gegen Rüdiger Weiß, obwohl er nicht komplett chancenlos war. 2:9 (Weinberger) bzw. 4:13 (Weiß) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Phil Steck und Timon Holoch beendet, das Phil Steck letztendlich gewann. An diesem Tag war es wirklich nur ein



Quäntchen Glück, was den Ausschlag in diesem Spiel gab, denn jeder der 5 Sätze endete mit nur 2 Punkten Unterschied, so auch der Entscheidungssatz. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Deutlich nach Sätzen war hingegen die 0:3-Pleite von Kreß / Bledig gegen Hiel / Senns. Da war final wirklich nichts zu holen. Damit war der 9. Punkt für den TSV Löchgau im Kasten.

Nach dieser Niederlage der TSG Steinheim/M. geht es nun im nächsten Spiel am 25.02.2023 gegen den TSV Asperg, während der TSV Löchgau am 25.02.2023 gegen den TV Markgröningen antritt.

Statistik:

TSG Steinheim/M.

Doppel: Kreß / Bledig 1:1, Raich / Steck 0:1, Wildermuth / Weinberger 0:1

Einzel: M. Kreß 1:1, B. Raich 1:1, P. Wildermuth 2:0, M. Bledig 1:1, J. Weinberger 0:2, P. Steck 1:1

TSV Löchgau

Doppel: Hiel / Senns 2:0, Gerstenberger / Holoch 0:1, Ivenz / Weiß 1:0

Einzel: M. Gerstenberger 0:2, M. Hiel 2:0, M. Senns 0:2, R. Ivenz 1:1, R. Weiß 2:0, T. Holoch 1:1